Oltner Stadtchronik

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Oltner Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **1 (1943)**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Oltner Stadtchronik

für die Zeit vom 1. Januar bis 1. Oktober 1942

JANUAR

1. An diesem Stichtag zählt die Einwohnerschaft der Stadt Olten 15,232 Personen. — 5. Im 66. Altersjahr stirbt Frau Dora Pfähler, Gattin des Chefarztes, im Kantonspital. — 6. Die „Akademia“ lädt zu einem Vortrag von Oberst E. Schumacher über „Wesen und Auftrag des Schweizer Soldaten“. — Frau Anna Michel-Moesch, Gattin des einstigen Bürgerammanns, gestorben. — 9. Die Museums-gesellschaft veranstaltet einen Lichtbildervortrag von Dr. Robert Christen über „Wallis und Graubünden.“ — 10. Im Stadttheater konzertiert das Spiel eines Berner Landwehr-Bataillons. — Generalversammlung des S.M.C., Sektion Olten. — 11. Eishockey-Tournier auf der Eisbahn Kleinholz mit den Clubs Thun, Burgdorf und Olten. In der Zwischenzeit gastiert das Eisläuferpaar Geschwister Dubois aus Bern. — Generalversammlung des Gartenbau-Vereins Olten. — 14. Im Schoße der Görresvereinigung Olten spricht Prof. Dr. A. Loepfe, Freiburg i. Ue., über „Menschen und Kultur des Ostens in russischer Dichtung“. — 15. Gastspiel des Berner Stadttheaters im städtischen Theatersaal mit der Oper „La Traviata“ von Giuseppe Verdi. — 16. Vortrag von Nationalrat Herzog, Basel, im Glockenhof, über „Die Aufgaben der Konsumgenossenschaften in der heutigen Zeit“. — 17. Frau Jenny Aulisch-Meier und Frä. Anna Kummer erklären nach 34jähriger Amtstätigkeit auf Ende des Schuljahres ihren Rücktritt als Primarlehrerinnen. Die Arbeitslehrerin Frä. Pauline Müller demissioniert nach 37jähriger Amtstätigkeit. — Der Turnverein Olten und die Sektion Olten des Schweizerischen Frauen-Alpen-Clubs halten ihre Generalversammlungen ab. — Auch der T. C. S., Sektion Olten, vereinigt sich zu seiner diesjährigen Hauptversammlung. — In Basel stirbt im Alter von 54 Jahren Oberst Felix Lüthy. Ein auch in Olten bekannter und beliebter Offizier. — 18. Traditionelle Bastiansgemeinde. — Generalversammlung des Verkehrsperonal-Männerchors. — 20. Unerwartet stirbt Dr. med. Paul Pfähler, Chefarzt im Kantonspital Olten. — 21. Zum 75. Geburtstag des Dichters Ernst Zahn am 24. Januar nächsthin, veranstaltet die Vereinigung Oltner Bücherfreunde, in Anwesenheit des Jubilaren eine Feier. Die Geburtstagsansprache hält Redaktor W. R. Ammann. Dazu Cello-Vorträge von Fritz Hengartner. Am Flügel Otto Studer. — 24. Scharfe Kälte. — Wegen Strommangel müssen die Schaufensterbeleuchtungen von heute an abends um sieben Uhr gelöscht werden. — Jahresversammlung des Stadtorchesters Olten. — Die Segelfluggruppe Olten feiert ihr 10jähriges Bestehen. — Konzert des Sängerbundes mit der Altistin Maria Helb-

ling. Leitung: Alfred Ditsch. — Im Alter von 76 Jahren stirbt Arnold Anderegg. — 25. Olten verwirft die sozialdemokratische Vorlage für Volkswahl des Bundesrates und dessen Erhöhung von sieben auf neun Sitze mit 1826 Nein gegen 1427 Ja. — Im Schoße der Kulturfilmgemeinde Olten spricht Redaktor Dr. Hans Bauer, Basel, über „Was geht im Fernen Osten vor?“ — Frau Wwe. Lina Rauber-Wermelinger gestorben. — 28. Die „Akademia“ ladet zu einem Lichtbildervortrag von Prof. Dr. Kurt Aulisch über „Warum ich die Türkei liebe“. — 29. Es starben Frau Ida Reinhart geb. Großenbacher, und im Alter von 77 Jahren, Frau Marie Hunziter-Bolinger geb. Wolf. — 30. Ordentliche Gemeindeversammlung. Aus der Traktandenliste: Voranschlag 1942. — 31. Konzert des Handharmonika-Clubs „Edelweiß“ Olten. — Generalversammlungen: Unteroffiziers-Berein Olten, Männerchor Eintracht, Damen-Turnverein Olten. — Ein von der Sektion „Heer und Haus“ durchgeführter Aufklärungskurs wird von über 150 Männern besucht. — Der Lehrerverein Olten feiert das 40-jährige Amtsjubiläum seines Kollegen Hugo Giffiger. — Arbeitsmarkt pro Januar: 122 Ganz- und 22 Teil-Arbeitslose.

FEBRUAR

2. Symphoniekonzert mit Kammerfänger Heinrich Schlusnus im Stadttheater. Leitung: Ernst Kunz. — 4. Im Alter von 71 Jahren stirbt Frä. Karolina Wyß. — 5. Frau Wwe. Marie Flury-Wöllmly stirbt 82jährig. — 7. Die „Voia“ ladet zu einem Vortrag ein von Flab-Hptm. Schwarz, Zürich, über „Entwicklung und Kampfverfahren der Fliegerabwehr“. — Fahnenweihe und Kameradschaftsabend der Ortswehr Olten. — Generalversammlung der Stadtmusik Olten. — 9. Die Kulturfilm-gemeinde veranstaltet einen Filmvortrag von Prof. Dr. H. Morf über „Hochaktueller Orient“. — 11. Außerordentlich tiefer Wasserstand der Aare. — Die Oltner Bücherfreunde laden zu einem Vortrag ein von Prof. Dr. Carl J. Burckhardt, Genf, über „China: Gespräche in Peking“. — 12. Erste Aufführung der Heimatschutz-Spielvereinigung Olten im Stadttheater. Gespielt wird „Die zwöüti Frau“ von Emil Balmer. Spielleitung: Paul Voost. — 13. Fritz Gallati, Glarus, spricht in der Sektion Olten des S.M.C. über „Kreuz und quer durchs Glarnerland“. — Im Alter von 71 Jahren stirbt Emil Spielmann, pens. Lokomotivführer. — 14. Der zweite Kurs der Sektion „Heer und Haus“ wird von über 200 Männern besucht. — Familienabend des Turnvereins im „Schweizerhof“. — 15. Im Alter von 79 Jahren

stirbt Otto Marig-Kißling. — 18. Die „Akademia“ veranstaltet einen Vortrag mit Dr. Richard Müller über das Thema: „Dichtung und bildende Kunst im Zeitalter des deutschen Barock“ (mit Lichtbildern). — Im Basistunnel ereignet sich ein Eisenbahnunglück, das den Tod des 40jährigen Kondukteurs Robert Schori zur Folge hat. — 19. Die Offiziers-Gesellschaft ladet zu einem Lichtbildervortrag mit Hptm. M. Brunner über „Nachtkampf und Nachtkampfausbildung“ ein. — 20. Frä. Trudy Huber, Damenschneiderin, hat die Meisterprüfung bestanden. — 21. Gastspiel des Städtebundtheaters mit der Operette „Ball im Savoy“. — Die Ufego erhält den Besuch einer Reihe schweizerischer Redaktoren, Journalisten und Gewerbevertreter. — Generalversammlung des Samaritervereins Olten. Präsident Julius Zetsch 25 Jahre im Amt als Präsident. — 22. Jahresversammlung der „Europa-Union“, Ortsgruppe Olten. Vortrag von Rektor Brogle, Menziken, über „Neue Wege zur Kultur“. — Die Kulturfilmgemeinde veranstaltet einen Filmvortrag mit H. E. Waeltli, Bern, über „Quellen des Reichtums“ (Amerika). — Im neuen Museum wird eine Ausstellung eröffnet „150 Jahre Solothurn in Autographen“, aus der Sammlung von alt Ständerat Dr. Hugo Dietschi. — 23. Im Alter von 81 Jahren stirbt Frau Carolina Hoffmann-Schmamm verw. Riedle. — 25. In der Görres-Vereinigung liest Franz Fäßbind über „Dichtung im Rundfunk“. — 27. Die Museums-gesellschaft ladet zu einem Vortrag von Dr. Leo Fey über „Kultur und Heilpflanzen im alten Bauerngarten“ ein. — 28. Im Alter von 85 Jahren stirbt Frä. Emma Munsinger. — Generalversammlung des Sängerbunds. — Arbeitsmarkt: 61 Ganz- und 22 Teil-Arbeitslose.

MÄRZ

1. E. Gimmi spricht in der Kulturfilmgemeinde über „Tropen, Tempel, Träume“. — Im Rahmen eines Staatsbürgerkurses spricht Dr. A. Jaggi über „Eidgenössische Bestimmung“. — Gerichtsschreiber Cäsar Studer feiert sein 30jähriges Beamtenjubiläum. — 4. Die Sektion „Heer und Haus“ veranstaltet einen dritten Kurs, der von über 200 Frauen besucht wird. — 5. Magnus Koelle-Müller gestorben. — Gastspiel des Berner Stadttheaters mit Robert Ardreys „Leuchfeuer“. — 8. Das Zentralkomitee der Oltnen Abstinenzvereine veranstaltet einen Vortrag mit Prof. Volkart, Zürich, über „Pestalozzi und die gegenwärtige Zeit“. — Regiekurs, durchgeführt vom Zentralverband Schweiz. Dramatischer Vereine. Leitung: Walter Richard Ammann. — Generalversammlungen: Eisenbahner-Musik und Haus- und Grundeigentümer-Verein Olten. — Unterhaltung der Oltnen Gewerbeschüler im „Schweizerhof“. — In unserer Stadt wird die Meliorationsvorlage mit 1085 Nein gegen 820 Ja verworfen. — 11. Lichtbildervortrag von Prof. Dr. Zollinger, Zürich, über „Das literarische Zürich in Lichtbildern“, durchgeführt durch die Vereinigung Oltnen Bücher-

freunde. — 12. Im Alter von 65 Jahren stirbt Lehrer Emil Champion. — Die Offiziers-Gesellschaft Olten gedenkt in einer kleinen Feier des verstorbenen Oberst de Perrot und führt anschließend eine Filmvorstellung durch. — 14. Generalversammlung des Zweigvereins Olten des Schweiz. Roten Kreuzes. — 15. Im Alter von 75 Jahren stirbt Frä. Hermine Schenker. — Städtische Musikschule und Kantonale Lehranstalt in Olten laden zu einem Konzert im Theateraal unter Leitung von Ernst Kunz und Adolf Mayer ein. — 17. Die Einschränkung des Elektrizitätsverbrauches wird gelockert. — Im Alter von 80 Jahren stirbt Friedrich Schürch, alt Schuhmachermeister. — 18. Im Alter von 33 Jahren stirbt Frau Lina Böglin-Hunziker. — Im Schoße der „Akademia“ spricht Dr. J. Derendinger über „Ursachen des Unterganges der alten Eidgenossenschaft“. — Major i. Ost. Uhlmann spricht in der Offiziers-Gesellschaft über „Neue Erfahrungen im Gebirgskriege“. Die S.B.B. führen einen Filmabend, betitelt „Land und Volk zwischen Rhein und Alpstein“ durch. — 19. Im Stadttheater spricht Dr. Wahlen, der Schöpfer des gleichnamigen Anbauplanes, über „Unsere Ernährungslage“. — 20. Viktor Kirchhofer-Anderegk gestorben. — 21. Im Stadttheater wird eine Wanderausstellung „Kleinpflanzwerk und Altstoffammlung“ eröffnet. — Der Gesangverein führt in der Stadtkirche, unter Mitwirkung des Stadtorchesters, Joseph Haydn's Oratorium „Die vier Jahreszeiten“ auf. Mitwirkende: Helene Fahrni, Sopran; Ernst Häfliger, Tenor; Felix Böffel, Baß. Continuo: Hans Bieli. Leitung: Ernst Kunz. — Die Bezirksschüler stellen im Frohheim ihre Arbeiten aus. — Konzert der Knabenmusik des Jugendkorps Olten. — Lehrermahlen. Es erhielten Stimmen: Helene Giffiger 484, Margareta Brottschi 487, Anna Fürst 491, Hugo Großenbacher 477, Flora Berny 487, Hedwig Moll 492, Gertrud Schreyer 494 und Martha Kneubühler 486. — Generalversammlung des Handharmonika-Klubs „Ebelweiß“. — Bei Bauarbeiten auf der Liegenschaft des Anselmo Botelli werden römische Funde gemacht. — 25. Das Kadettenkorps Aarau marschiert durch die Stadt. — 27. Im Alter von 78 Jahren stirbt Frau Carolina Cornut-Schiegg. — Die „Akademia“ ladet ein zu einem Vortrag von Rold Halber, Lenzburg, über „Leiden und Freuden eines Neujahrsblätter-Redaktors“. Musikalische Umrahmung mit Liedern zur Laute, vorgetragen von Hugo Fröhlin. — 27. Der Unteroffiziers-Verein Olten ladet zu einem Vortrag von Major Emil Bütthi über „Tapferes Soldatentum“ ein. — 28. Große Turner-Vorstellung im Stadttheater, unter Mitwirkung von Michael Reusch. — Generalversammlung der Vereinigung Oltnen Bücherfreunde. William Matheson spricht über das Autographen-Sammeln und veranstaltet eine sehenswerte Privat-Ausstellung seltener Autographen. — Filmvortrag des Männerchors Eintracht. Motto: „Mit den S.B.B. durch das schöne Schweizerland.“ — Im Alter von 58 Jahren stirbt alt Straßenmeister Walter Schibli. — 29.

Verkehrsunfall auf der alten Brücke. Ein Beteiligter wird mit Schädelbruch ins Spital eingeliefert. — Hans Hofer, Brunnenmeister, hat in Bern die Meisterprüfung bestanden. — Im Alter von 71 Jahren stirbt Mina Stalder-Dangler. — 30. Arnold Dietschi-Kafer, pens. Schlosser S.B.B., 77jährig gestorben. — Gastspiel des Berner Stadttheaters mit „Kabale und Liebe“ von Friedrich Schiller. — 31. Im Alter von 76 Jahren stirbt Karl Herzog-Mühlebach, alt Brunnenmeister. — Arbeitsmarkt: 7 Ganz- und 24 Teil-Arbeitslose.

APRIL

2. Im neuen Museum wird eine Gemäldeausstellung von Ernst Kempter und Gordon Mc. Couch eröffnet — Im Alter von 85 Jahren stirbt Frau Rosalie Frey-Saner. — 3. Das Diplom als Techniker haben erhalten: Schuler Josef und Scherrer Alfred. — Die Firma Häusler-Zepf feiert das 25. Jahr ihres Bestehens. — Im Alter von 65 Jahren stirbt Frau Rosa Bühler-Boner, Zugführers. — 6. Die 35. Generalversammlung der Ufego im Stadttheater vereinigt über 1200 Spezereihändler aus der ganzen Schweiz. — Direktor G. Brandenberger feiert das 50jährige Jubiläum seiner Kaufmannstätigkeit. — Es brennt im Bannwald. 150 junge Tännchen werden durch das Feuer vernichtet. — 8. Vor 35 Jahren wurde in Luzern die Ufego gegründet. — 9. Gastspiel des Berner Stadttheaters mit der Oper von Donizetti „Don Pasquale“. — 10. In Zürich stirbt Prof. Adolf Dietschi 80jährig. — J. J. Dietiker, pens. Bremser, 82jährig gestorben. — 12. Gastspiel der Hörspielgruppe des Radio Basel (Werner Hausmann und Marion Cherbuliez) mit dem Lustspiel „Möblierte Zimmer zu vermieten“ (Schweizerhof). — Auf dem Kleinholz wird durch die Gemeinde für Mehrkampf in der Armee eine betonierte Kampfbahn und eine olympische Schießanlage erstellt. — 16. Das Luftschuß-Kommando führt Alarmübungen mit Sirenen durch. — Frau Rosina Hagmann-Mory, Lokomotivführers, 75jährig gestorben. — 18. Frühlingkonzert des Handharmonika-Klubs „Spielring“. — Delegiertenversammlung der Unfallversicherung des Schweiz. Schützenvereins. — Generalversammlung des Kaufmännischen Vereins Olten. — 19. Delegiertenversammlung des Schweiz. Schützenvereins. — Im Alter von 17 Jahren stirbt Otto Rof. — Die Schweiz. Landwirtschaftslehrer tagen in Olten. — Generalversammlung und Jubiläumsfeier der Kantonalen Krankenkassen, Sektion Olten. — 22. Anna Distely gestorben. — 26. Im Gartenbauverein Olten spricht Dr. Haborn über „Krankheiten und Schädlingsbekämpfung im Gemüsebau“. — Der Verband Schweizerischer Frauen- und Töchter-Chöre tagt in unserer Stadt. — 27./28. Jahresversammlung des Schweizerischen Detaillisten-Verbandes in Ol-

ten. — 30. Gastspiel des Berner Stadttheaters mit der Oper „Tosca“ von Giacomo Puccini. — Thomas Hüfy bekam an der Handelshochschule St. Gallen den Grad eines Licentiaten der Wirtschaftswissenschaften.

MAI

1. Maifeier in Olten. — Frau Berta Gertsch-Meier 65jährig gestorben. — 2./3. Verkauf des Silberähren-Abzeichens für den „Nationalen Anbaufonds“. — Olten verwirft die Pfänder-Initiative mit 1828 Nein gegen 584 Ja. — Werner Rey aus Oberdorf mit 1754 Stimmen zum Lehrer an die hiesige Primarschule gewählt. — 4. Im Alter von 63 Jahren stirbt Ernst Kiefer, pens. Lokomotivführer. — Am Nachmittag wird in der ganzen Stadt für die Buntmetallspende gesammelt. — Emil Dietrich 76jährig gestorben. — 6./7./8. Soldatenbühne „Bärenstake“ gastiert in Olten mit „Krawall im Stall“ (Schweizerhof). — 6. Generalversammlung der Offiziers-Gesellschaft Olten. Vortrag von Major i. GSt. Ernst über „Kriegserfahrungen 1939—1941“. — 7. Außerordentliche Gemeindeversammlung. Aus der Traktandenliste: Beteiligung der Einwohnergemeinde Olten an den Maßnahmen zur Linderung der Wohnungsnot. — 9. Maitanzert des Handharmonika-Klubs Olten. — 10. XV. Quer durch Olten. Sieger: L.B. Olten I. — Burgenfahrt der Museums-gesellschaft nach Schloß Bechburg und Alt-Falkenstein. — Die Naturfreunde weihen ihre neue Hütte auf dem Homberg ein. — 11. Generalversammlung des Gewerbevereins mit Referat von Nationalrat Dr. Paul Gysler, Zürich. — 14. Die Handball-Nationalmannschaft schlägt Olten mit 19 : 3. — 15. Frau Elise von Felten-Burger 75jährig gestorben. — 16. Generalversammlung des A.C.S., Sektion Hauenstein. — 17. Willi Greder 21jährig gestorben. — Generalversammlung des Schweiz. Ratschützen-Verbandes. — 18. Der Unteroffiziersverein ladet zu einem Film- und Vortragsabend ein. Referent Major Max Baumgartner über „Die außerdienstliche Weiterbildung des Unteroffiziers“. — 19. Das Strandbad wird geöffnet. — 20. Der Samariterverein beginnt einen Krankenpflegekurs. Leitung: Dr. Otto Hauri und Schwester Sophie Gerber. — 25. Wwe. Elise Frey-Stilli 65jährig gestorben. — 26. Im Alter von 75 Jahren stirbt Christian Vogt-Studer, alt Hafnermeister. — 27. Wwe. Emma Schenker-Hilfiter 78jährig gestorben. — Zu Chefärzten des Kantonsospitals werden gewählt: Dr. med. W. Rudolf, Olten (Internist) und Dr. med. W. Biedermann (Chirurg). — 30./31. Durchführung der Armeetage in Olten.

JUNI

3. Im Alter von 74 Jahren stirbt Frau Anna Sommerhalder-Baumann. — Im Alter von 82 Jahren stirbt Otto von Aesch, alt Bäckermeister. — Generalversammlung der „Akademia“. Anschließ-

hend Konzert der Pianisten Hans Bieli und Arthur Fröhlicher. — 6. Generalversammlung des Gesangvereins Olten. — 6./7. Ausstellung alter und moderner Meistergraphit im „Larhof“. — 7. Gründung des Verbandes Schweiz. Luftschuß-Rechnungsführer. — Konzert der „Bambini ticinesi“ im Stadttheater, unter Leitung von Maestro Fittipello. Am Flügel: Frl. Prof. J. Pante. — Quartierfingen der städtischen Gesangvereine. — 8. Der Quartierverein rechtes Aareufer veranstaltet einen Vortrag von W. Meisterhans über „Kohlenimport, Kohlenhandel, Kohlenverbrauch“. — Explosion in der Zementfabrik. Materialschaden von ca. Fr. 1500.—. — 9. Viktor Schibler 70jährig gestorben. — 12. Im Alter von 59 Jahren stirbt Frau Julia Hagmann-Schenter. — Heftige Gewitter und Platzregen. — 13./14. Wehrsporttage des S.U.D.V. in Olten. 150 Teilnehmer. — 16./17. Vorträge des Gaswerks Olten über Gaseinsparung. Referentin: Frau A. Braun, Kochkursehrerin. — 17. Oskar Schenter, Lehrer, 47jährig gestorben. — Adolf Bueh-Denzer 84jährig gestorben. — 20. Im Hübel-Museum wird eine Ausstellung von alten Schweizer Landkarten eröffnet. — 20./21. III. Nordschweizerischer Södler- und Solothurnischer Trachtentag. Samstag Heimatabend im Stadttheater. Sonntag großer Festzug und Wettfingen. — 21. Im Alter von 63 Jahren stirbt Emil Müller-Lang, Kaufmann. — 22. Vortrag von Dr. med. vet. Spörri im Schöße des Gewerbevereins Olten über „Lebensmittelkontrolle und Fleischschau“. — 22./26. Kurs für Kandidaten der höheren Fachprüfung im Detailhandel. — 25. Im Alter von 89 Jahren stirbt Frau Wwe. Vina Wirz-Clur. — 28. Zentralturntag der „Schweiz. Akademischen Turnerschaft“.

JULI

1. Franz Wiederkehr, pens. Zugführer, 69jährig gestorben. — 4. Gustav Käfer-Saner, pens. Zugführer gestorben. — 4./5. Delegiertenversammlung der schweizerischen Buchbinder. — 5. Walter Hunziker feiert in der St. Martins-Kirche seine Primiz. — 7. Schweres Gewitter mit Hagelsturm über der Stadt. — 10./15. Circus Knie gastiert auf der Schützenmatte in Olten. — 21. Im Alter von 83 Jahren stirbt Frau Bertha Jaggi-Meyer. — 22. Frau Wwe. Marie Aeschbach-Rohr 83jährig gestorben. — 23. Im Alter von 50 Jahren stirbt Oskar Sommerhalder-Dietiker. — 27. Der Samariterverein ladet zu einem Filmvortrag „Samariter helfen“ ins Stadttheater ein. — Gottfried Moser-Rotter, Vertreter, im Alter von 45 Jahren gestorben. — 28. Der in Zürich verstorbene Prof. Adolf Dietschi hat dem Martin-Disteli-Museum und dem historischen Museum je Fr. 2000.— vermacht. — 31. Generalversammlung des Fußball-Clubs Olten.

AUGUST

1. Bundesfeier. Ansprache von Regierungsrat Dr. Urs Dietschi. — 2. Durchfahrt der Tour de Suisse in Olten. — Arnold Käfer und die H. Geiser und

Meier, Installateur, haben in Bern das Meisterdiplom erhalten. — 3. Gründung einer Bürgerchaftsgenossenschaft unter Vorbehalt von Nationalrat Eugster. — 7. Die ordentliche Rechnung der Stadt Olten, Verwaltung und Schulen, jedoch ohne Mobilisation und Kriegsfürsorge, schließt bei Fr. 2,327,799.93 Einnahmen und Fr. 2,279,849.85 Ausgaben mit einem Einnahmenüberschuß von Fr. 47,929.88 ab. — An Stelle des nach Bern berufenen Ing. Robert Egger hat die Generaldirektion der S.B.B. zum Vorstand der Werkstätte Olten Ing. Hans Lüthi gewählt. — 7. Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung von Flurwachen. — 9./10. Chilbi in Olten. — 12. Morgens 04.00 Fliegeralarm. — Im Alter von 71 Jahren stirbt Joseph Studer-Baumgartner, Sattlermeister. — 13. Inspektion des Pontonierfahrvereins Olten. — 15. Der Genfer National-Liga-Klub Servette spielt in Olten und schlägt den hiesigen F. C. mit 4 : 1. — 18. Der Turnverein Olten kehrt kränzig geschmückt als Sieger vom 20. Solothurnischen Kantonal-Turnfest in Gerlafingen zurück. 21 Kranzträger und 7 Zweigträger. — Anna Wullschlegler 32jährig gestorben. — Dem Hilfsverein Olten werden Fr. 2000.— aus dem Geschäftsgewinn einer industriellen Firma überwiesen. Aus gleicher Quelle erhält das Alters- und Fürsorgeheim Rutligen Fr. 1000.— und auch die Kindertruppe wurde mit einem namhaften Betrag bedacht. — 23. Am 8. St. Jakobs-Schießen in Basel holt sich die Gruppe St. Sebastian der Stadtschützen die Siegerstandarte. — An die christlich-katholische Kirche wird Hans Bieli prov. als Organist gewählt. — 26. Friz Leuenberger, Verwalter der Landwirtschaftlichen Genossenschaft, stirbt im Alter von 82 Jahren. — 27. Die Einwohnergemeindeversammlung beschließt, daß bis Ende Oktober das Begehen der Fluren im Gemeindegebiet während der Nachtzeit verboten werde. Zum Schutze der Fluren und Kulturen gegen Diebstähle wird eine Flurwache gebildet. — 29. Gegen 03.00 wird Fliegeralarm gegeben. — Fräulein Marie Disteli, alt Sprachlehrerin, im 82. Altersjahr gestorben. — 29./30. Die Schützengesellschaften nehmen auf verschiedenen Plätzen am Eidg. Feldsektionswetttschießen teil. — 30. Die Kant. Abstimmung über das Rekorationsprogramm ergibt in Olten bei 1578 Stimmen 1119 Ja und 397 Nein, leer und ungültig 58. — Der Schwimm-Club Olten führt sein diesjähriges Jugendschwimmen durch. — Die Pontonierfahrvereine Olten, Schönenwerd, Arwangen, Murgenthal, Solothurn und Aarburg treffen sich zu einem Sektions- und Einzeltrayonwettfahren. — St. Paul Aerni erkämpft sich in Freiburg an den Schweiz. Armeemeisterschaften im Total-Klassement (Auszug) den 12. Rang.

SEPTEMBER

5. Im Larhof findet die Delegiertenversammlung der Schweiz. Vortragsgesellschaft statt. — Im Stadttheater findet anlässlich des 3. Eidg. Nationalturntages ein Volksabend statt. — 6. 3. Eidg. Nationalturntag mit großer Beteiligung von Turnern und Publikum. — Die Sänger begeben sich an den

Bezirksjüngertag nach Schönenwerd. — 7. Karl Rechsteiner im Alter von 22 Jahren gestorben. — 9. Auf einer Wanderung von Pontrefina nach der Bodalhütte starb unerwartet Dr. Walter Christen im 70. Lebensjahr. — Die Vereinigung der Oltenen Bücherfreunde hält eine Veranstaltung mit der Schriftstellerin Mary Lavater-Sloman ab. Die musikalische Einleitung besorgt Hans Bieli. — 12. Feierliche Abdankung für Dr. med. Walter Christen in der christkatholischen Kirche. — 13. Regatta des Jurassischen Ruderverbandes auf der Aare, durchgeführt vom hiesigen Ruderklub. — Pfarrer Kistler feiert sein 25jähriges Amtsjubiläum. — Der Septembeeranfang zeichnet sich bis heute durch außerordentlich schönes und warmes Wetter aus. — 17. Die Gesellschaft der Theater- und Musikfreunde hält ihre ordentliche Generalversammlung ab mit einem Vortrag von Dr. Rich. Müller über „Die

Wirklichkeit im historischen Drama“. — 19. Heinrich Brunner-Roser stirbt im 63. Altersjahr. — 26. Die dramatische Gesellschaft eröffnet die Theater-saison mit der Aufführung von Shakespeares Julius Caesar. — Hauptübung der städtischen Feuerwehr. — 27. In hartem Kampfe erwirbt sich der S. C. Olten durch einen 2:1-Sieg über Stade Lausanne die Schweiz. Cupmeisterschaft 1942. — Frau Rosa Brunner-Strähl stirbt im 75. Altersjahr. — 28. Julius Wyß-Heim, pensionierter Lokomotivführer, stirbt im 69. Altersjahr. — Der rechnermäßige Stand der Einwohnerzahl unserer Stadt beträgt auf 1. Oktober 1942 4324 Haushaltungen, 15046 Einwohner.

Hier muß die diesjährige Chronik schließen, da das Manuskript in die Druckerei geht. Die nächstjährige wird mit dem Oktober 1942 beginnen.

Der Chronist: **Ernst Herzog**

Zu unsern Kunstdrucken

1. Olten, Oelgemälde von Hans Munzinger. / Das Original wurde uns mit Einwilligung des Künstlers in liebenswürdiger Weise vom **Kunstverein Olten** zur Verfügung gestellt. Es befindet sich im hiesigen Kunstmuseum.

2. Das Kapuzinerkloster, Zeichnung von Paul Schürch. / Die Zeichnung wurde 1915, also vor dem Umbau, aufgenommen und uns in zuvorkommender Weise mit Einwilligung der Frau Wwe. Schürch vom Besitzer Hrn. **Hugo Lang, Wirt zum Ratskeller**, zur Verfügung gestellt.

3. Alte Brücke, Zeichnung von Paul Schürch. / Ebenfalls aus dem Besitze des Herrn Hugo Lang.

4. Oberstkorpskommandant Arnold Biberstein. / Die Reproduktion der Plakette (**Photo Rubin**) am alten Museum, nach einer Büste von W. Amlehn durch die Glockengießerei Rüetschi in Aarau erstellt, wurde in großzügiger Weise von der **Offiziersgesellschaft Olten** gestiftet.

5. Die farbigen Initialen zur Studie „Heilkunde im alten Olten“ wurden von Herrn **Willy Jeltsch, Kunstmaler**, geschaffen.